

Medienmitteilung

06. August 2019

Kernkraftwerk Beznau 1: Schnellabschaltung wegen Störung im Unterwerk

Wegen einer Störung im Unterwerk des Kernkraftwerks Beznau kam es im Block 1 des KKB in der Nacht des 6. August zu einer Schnellabschaltung. Die Anlage ist in stabilem Zustand. Sie soll im Laufe des Vormittags in Absprache mit dem Eidgenössischen Nuklearsicherheitsinspektorat ENSI wieder hochgefahren werden.

Am 6. August 2019 um 01.34 Uhr fiel im Unterwerk Beznau eine 220 kV Sammelschiene - wahrscheinlich in Folge eines Blitzschlags - aus. Damit war der Abtransport des im KKB produzierten Stroms teilweise nicht mehr gewährleistet.

Dies führte im Block 1 des KKB zu einer Schnellabschaltung und im Block 2 zu einem Lastabwurf, bei dem die Leistung auf den Eigenbedarf reduziert wurde.

Das Kernkraftwerk Beznau steht mit der Swissgrid betreffend des Zustands des UW Beznau und dem Höchstspannungsnetz in Kontakt. Ab 03.50 konnte im Block 2 die Leistung wieder erhöht werden. Block 1 wird aktuell für das Wiederauffahren vorbereitet. Es wird erwartet, dass Block 1 im Verlauf des Vormittags mit dem 220kV-Netz synchronisiert werden kann und die Produktion wieder aufnimmt.

Die Anlage reagierte auslegungsgemäss und die Sicherheit der Mitarbeitenden sowie der Bevölkerung war jederzeit gewährleistet. Die Aufsichtsbehörde ENSI sowie weitere relevante Stellen wurden vor-schriftsgemäss informiert.

Weitere Auskünfte

Axpo Holding AG, Corporate Communications

T 0800 44 11 00 (Schweiz), T +41 56 200 41 10 (International), medien@axpo.com

Über Axpo: Die Axpo Gruppe produziert, handelt und vertreibt Energie zuverlässig für über 3 Millionen Menschen und mehrere tausend Unternehmen in der Schweiz und in über 30 Ländern Europas. Rund 4300 Mitarbeitende verbinden die Expertise aus 100 Jahren klimaschonender Stromproduktion mit der Innovationskraft für eine nachhaltige Energiezukunft. Axpo ist international führend im Energiehandel und in der Entwicklung massgeschneiderter Energielösungen für ihre Kunden.